

„Man erfährt sehr viel über die wirklich extrem spannende Frau, über Margherita Sarfatti. Was sie antrieb und warum sie zu dem Schluss kommt: Ich hab mich zwar geirrt, aber was soll's. Man erfährt aber auch alles über den Zeitgeist und den Aufstieg des Faschismus. Die beiden Autorinnen haben super recherchiert und ein Stück Geschichte von fast 400 Seiten erzählt, versehen übrigens mit vielen Fotos aus dem Familienalbum und der Bilder von den Künstlern, die Margherita Sarfatti ihr Leben lang unterstützt hat. Darum mein Tipp: unbedingt lesen!“

Diana Joerg in *Siesta*, Schweizer Radio DRS 1, 18.4.2008